

Zusätzliche Anlage

Im Werk 2 entstehen auf einer neuen Anlage die faserverstärkten Kunststoffe „Lamiluxplan“, die besonders im Fahrzeugbau in der Caravan- und Nutzfahrzeugindustrie eingesetzt werden. Die zur Herstellung benötigten Maschinen werden bei Lamilux selbst entwickelt und in einer eigenen Schlosserei gefertigt. Gearbeitet wird rund um die Uhr in vier Schichten und teilweise auch sonntags. Carsten Hofweller ist Betriebstechniker bei Lamilux und zuständig für den Bereich Arbeitssicherheit/Umwelt. Da ist momentan viel zu tun – Lamilux wächst und die Erweiterung der Produktion macht Neu- und Umbauten notwendig, die wiederum etliche Planungen und Genehmigungsverfahren nach sich ziehen. Da ist der Techniker froh, dass seine 16 Mitsubishi-Gabelstapler zuverlässig und rund laufen und ihm keinen zusätzlichen Stress machen. Vor fünf Jahren begann die Mitsubishi-Ära bei Lamilux.

Anforderungen aus der Praxis

„Wir brauchten neue Gabelstapler und ich hatte bereits einen mintgrünen Stapler im Einsatz: Es war ein 13 Jahre alter 3-t-Diesel von Mitsubishi und der lief und lief – ohne Probleme und kostspielige Reparaturen“, erzählt Hofweller, „und darum haben wir uns wieder für Mitsubishi und die Alexius Fördertechnik GmbH als Lieferanten entschieden. Eine Entscheidung, die wir bisher nicht bereut haben. Wir sind zwar mittlerweile von Gas- auf Diesel- und Elektroantrieb umgestiegen, aber den grünen Staplern treu geblieben.“ Neben den Gasstaplern (FG35N), der bewährt zuverlässigen N-Serie, verrichten auch neue Mitsubishi-Elektrostapler mit Drehstromantrieb (AC) ihren Dienst bei Lamilux. Fünf 80-V-Drehstromstapler des Typs FB25/30K PAC mit Tragfähigkeiten von 2,5 bis 3 t und zwei Zweitonner FB20CN mit 48 V (AC).

Keine Emissionen, ein integriertes Sicherheitspaket, voll programmierbare Arbeitsmodi und hohe Leistung machen diese Stapler mit den richtigen Anbaugeräten zu optimalen Helfern im innerbetrieblichen Umschlag. Lamilux hat alle Stapler gekauft. „Wir haben Einsätze, da muss der Stapler gar nicht viel bewegt werden, sondern nur hin und wieder eine schwere Kunststoffbahn anheben“, so Hofweller, „da brauche ich nicht alle vier Jahre einen neuen Stapler und keinen Full-Service.“ Die Geschichte über den alten Mitsubishi-Dieseltapler, der trotz reichlicher Betriebsstunden immer noch problemlos marschiert, gibt dem Techniker wohl recht. Dabei sollte nicht übersehen werden, dass die älteren Geräte gerade herstellenseitig unter ganz anderen wirtschaftlichen Vorgaben seinerzeit entwickelt wurden – heute spielen die so genannten life-cycle-costs, abgestimmt auf das Gesamtprodukt, doch eine andere, größere Rolle.



Das Lieferprogramm:

- Anbaugeräte für Gabelstapler • Gabelzinken für Gabelstapler
- Umschlaggeräte für Krananlagen • Maschinenbau/Stahlbau
- Landhandelgeräte • Verladeanlagen • Gebrauchtgeräte
- Reparaturbereich • UVV-Abnahme

Krüger Verladetechnik GmbH

Emder Straße 49 · 28217 Bremen
Telefon (04 21) 3 96 92-0 · Telefax (04 21) 3 96 92-22
E-Mail: info@krueger-verladetechnik.de
Internet: www.krueger-verladetechnik.de

FBL online

www.vehiclebay.de

www.vehiclebuy.de

www.vehiclerent.de



Wir stellen aus:
Halle 8 · Stand 102



Wir stellen aus:
Halle 12 · Stand D70



VULKOLLAN®
VULKOSOFT®
TRACTOTHAN®
TRACTOSOFT®
VULKOLLAN®-ELF
VULKOLLAN®-QUARZ
VULKODYN®
PEVOPUR®

Das optimale Radmaterial für jeden Einsatzfall:
Distributionszentren·Kühlhäuser·Nahrungsmittelindustrie
Chemische Industrie·Fördertechnik
Automobilindustrie·Maschinenbau.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gern!



RÄDER-VOGEL
FOR BETTER WHEELS AND BETTER SERVICE

RÄDER-VOGEL · RÄDER- UND ROLLENFABRIK GMBH & CO. KG
SPERLSDEICHER WEG 19-23 · 21 109 HAMBURG
TEL.: +49 40 754 99-0 · FAX: +49 40 754 99-175
www.raedervogel.de · ffz@raedervogel.de